

**Bildung ist
MehrWert!**

L-€go
Tarifrunde 2011



**Nun kommt es auf die GEW an!
Auf nach Düsseldorf – am Dienstag, 1. März**

Die TdL hat auch in der zweiten Verhandlungsrunde am 24. und 25. Februar in Potsdam kein Angebot vorgelegt. Der Verhandlungsführer Möllring wies abermals die Tarifforderung der Gewerkschaften als überzogen zurück.

Daraufhin rufen die Gewerkschaften nun zu weiteren Warnstreiks auf.

In Nordrhein-Westfalen ruft die GEW am 1. März erneut zu Streikaktionen auf. In Düsseldorf findet eine zentrale Demo und Kundgebung aller Gewerkschaften statt.

Auch bei der für die GEW zentralen Forderung nach einer tariflichen Entgeltordnung für die angestellten Lehrkräfte gab es keine Bewegung auf Arbeitgeberseite.

Es kommt nun auf uns an, dieser Forderung vor der dritten und vorerst letzten Verhandlungsrunde am 9. März Nachdruck zu verleihen und die Arbeitgeber zum Einlenken zu bewegen.

Wir wissen, dass die GEW in Nordrhein-Westfalen die Gewerkschaft ist, die im Bereich der Landesangestellten über die größte Streikmacht verfügt. Am 22. Februar hat die GEW alleine ca. 3.000 Beschäftigte in 16 Städten zu Streiks und Aktionen mobilisiert. Wir müssen am 1. März noch einmal alles in die Waagschale werfen und die Beteiligung von letzter Woche noch einmal überbieten.

Die Demo in Düsseldorf beginnt um 11 Uhr mit einer Kundgebung in der Friedrich-Ebert-Straße. Dort wird die GEW-Landesvorsitzende Dorothea Schäfer sprechen, außerdem Gabriele Schmidt von ver.di und Frank Richter von der GdP. Die Kolleginnen und Kollegen vom Beamtenbund treffen sich in der Jägerhofstraße. Um 12.30 Uhr beginnen die Demozüge in Richtung Landtag. Dort gibt es ab 13.30 eine Kundgebung mit Musik und weiteren Rednern. Ende gegen 15 Uhr.

Weitere Infos unter www.tarifrunde.gew-nrw.de

| Potsdam, den 25. Februar 2011

25.02.2011 - Tariftelegramm